

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 8/9 (1878)
Heft: 23

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Concurrenz-Ausschreibung

für eine

eiserne Bogenbrücke von bedeutender Spannweite.

Die Lieferung und Aufstellung der Eisenconstruction einer Bogenbrücke von 90 m² Spannweite, für die Ueberbrückung des Javroz-Baches, im Zuge der Bulle-Boltigen-Strasse, in der Nähe des Dorfes Charmey und 10 Kilometer von Bulle entfernt, wird hiermit zur freien Concurrenz ausgeschrieben.

Constructeure, die geneigt wären, diese Arbeit zu übernehmen, können von den Bedingungen auf dem Strassen- und Brückenbureau, Kanzleigebäude in Freiburg, von heute an Kenntnis nehmen, und haben ihre Uebernahmessoften, schriftlich und mit der Aufschrift:

„Bulle-Boltigen-Strasse, Javroz-Brücke“

versehen, spätestens bis zum 1. August d. J. bei der Baudirection des Cantons Freiburg einzureichen.

Submissionsformulare sind auf dem Bureau des Unterzeichneten zu beziehen.

Es werden keine Entschädigungen für Reisekosten verabfolgt.

[H194F]

Freiburg, den 28. Mai 1878.

Der Strassen- und Brücken-Inspector:
Gremaud.

Mise au concours de travaux.

Les travaux pour la correction de la route de Tavannes au Fuet, sur une longueur de 3 299 m² sont mis au concours; ils comprennent:

1. Travaux de terrassements estimés à	Fr. 23 874,85
2. Empierrement	" 15 394,70
3. Pont sur la Trame	" 2 478,60
4. Petits travaux d'art (aqueducs)	" 5 325,00
5. Travaux accessoires	" 4 643,35

Total Fr. 51 716,50

Les soumissions indiquant le rabais consenti sur les prix du devis et portant la suscription, „Correction de la route de Tavannes au Fuet“ seront adressées, franco, à la Direction des Travaux publics à Berne avant le 20 courant. —

On peut prendre connaissance des plans, devis et cahier des charges, au bureau de l'Ingénieur cantonal à Berne, ou au bureau de l'Ingénieur d'Argondissement soussigné. —

Porrentruy, le 3 Juin 1878.

[3171]

L'Ingénieur du VI. Arrondissement:
P. Wilhem.

Portland-Cement.

Die Budenheimer Portland-Cement-Fabrik

in Budenheim bei Mainz

empfiehlt ihr als vorzüglich anerkanntes Fabrikat, der englischen Waare vollständig gleichkommend, für Hoch- und Wasserbauten, Betonirungen, Canalisirungen etc. etc. — Die ausgedehnten Fabrikandalagen, nach den neuesten Erfahrungen eingerichtet, sowie zuverlässige Fabrication, gestalten die Ausführung der grössten Aufträge in stets gleichmässiger Qualität. — Gleichzeitig machen wir hiermit bekannt, dass wir Herrn

[3162]

FRANZ SALZBRENNER, Agenturgeschäft, ZÜRICH, unsere alleinige Vertretung für die Schweiz, Vorarlberg und die badischen Grenzbezirke übertragen haben.

Riedler, A.,

Constructeur an der k. k. techn. Hochschule in Wien,

Brandt's

Hydraulische Gesteins-Bohrmaschine

3 Bogen Folio mit Illustrationen u. 7 Tafeln in Doppelfolio
Preis Fr. 10,70.

Diese neue Gesteinsbohrmaschine, welche alle bisherigen schlägt, ist wichtig für Eisenbahn-, Tunnel- und Bergbau.

Orell Füssli & Co.

Buchhandlung für technische Literatur in Zürich.



Die Portland-Cement-Fabrik
C. H. Böcking & Dietzsch

Malstatt bei Saarbrücken,
empfiehlt ihr seit zwölf Jahren von vielen Eisenbahn- und Bergbau-Verwaltungen, Fortifikationen, industriellen Anlagen und Kunststeinfabriken angewendete und als vorzüglich anerkannte Fabrikat.

Vertretung des bautechnischen Bureau von
A. Giesker in Zürich. [3169]

Franz Salzbrenner, Zürich

Agenturgeschäft in Bauartikeln

vermittelt den directen Bezug von tannenen bayrischen Brettern, Latten etc., Bauholz, nordischen Hobelbrettern, Cement, Falzziegeln, gebrannten Thonplättchen und Trottoirsteinen, Asphaltdeckpappen und anderen Bauartikeln.

[3163]



Directer Import und Lager
Amerik. Mineral-Schmieröle

für Transmissionen, Maschinen, Dampfzylinder, Eisenbahnwagen, Locomotiven etc. [3160]

Wirth & Co., Frankfurt a. M.
General-Agenten der Eclipse Lubricating Oil Works in Franklin (Pens.) und der Marke Globe roth A

DIE BURBACHER HÜTTE

in

Burbach bei Saarbrücken

iefert stets prompt

I T L Eisen von 100 bis 500 m/m Höhe, schön gewalzt und gerade gerichtet, unter billigster Berechnung. Nähre Auskunft ertheilt

[484]

Der Vertreter für die Schweiz:

Carl Deggeller in Schaffhausen.

Demnächst beginnt die Veröffentlichung eines auf grösseren Umfang berechneten architectonischen Sammelwerkes unter dem Titel:

Bauschatz

Eine Sammlung hervorragender Bauwerke, Details etc. etc. in Reproduktionen nach seltenen und kostbaren Werken.

In monatlichen Heften von acht Blatt Folio
zum Preise von Fr. 5,35.

Diese Sammlung soll eine Auswahl wahrhaft schöner und praktisch verwendbarer Objecte bilden und wird sich von ähnlichen Anthologien, Motivensammlungen etc. dadurch unterscheiden, dass es nicht bloß einzelne Motive und Details bringt, sondern wenn nötig und möglich,

vollständige Bauwerke mit Façade, Grundriss, Durchschnitt, Details, etc.

Die Auswahl hat ein bewährter Fachmann übernommen. Subscriptionen nehmen wir schon jetzt entgegen, auch steht das erste Heft gern zur Einsicht zur Verfügung.

Wir bitten gefl. Bestellungen an uns richten zu wollen.

Orell Füssli & Co. in Zürich

Buchhandlung für technische u. wissenschaftliche Literatur.

Die Darmstädter Actien-Ziegelei in Darmstadt

empfiehlt hiermit ihre rühmlichst bekannten, sehr preiswürdigen feuerfesten Steine für Feuerungs-Anlagen jeder Art. Façonsteine nach Zeichnung werden rasch möglichst geliefert.

[3166]

Medaille
Breslau 1868.Diplom A. Erster Preis für ausgezeichnete Leistung
Cassel 1870.Verdienstmedaille.
Wien 1873.

Portland-Zement

Dyckerhoff & Söhne

von anerkannt höchster Bindekraft, stets vollkommener Gleichmässigkeit und unbedingter Zuverlässigkeit für Betonirungen, Wasserleitungen und Kanalisationen, Hoch- und Wasserbauten, wasserdichte Verputzarbeiten, Kunststeine, Röbren, Ornamente, Figuren etc.

Je nach der Art der Verwendung liefern wir den Portland-Zement ganz nach Vorschrift rascher oder langsamer bindend (von 10 Minuten bis zu mehreren Stunden Bindezeit).

Die jetzige Productionsfähigkeit unserer Fabrikanlagen von über 200 000 Tonnen jährlich, sichert pünktliche Ausführung selbst der bedeutendsten Aufträge. — [3156]

Amöneburg bei Biebrich a. Rh. und in Mannheim.**PORTLAND-ZEMENT-FABRIK****Dyckerhoff & Söhne.****Verlag des königlichen statistischen Bureau's**

(Dr. Engel).

Berlin SW., Lindenstrasse 31/32.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

1. „Zeitschrift des königlich preussischen statistischen Bureau's“, redigirt von dessen Director Dr. Ernst Engel;
2. „Jahrbuch für die amtliche Statistik des preussischen Staates“, herausgegeben vom königlichen statistischen Bureau;
3. „Preussische Statistik“ (amtliches Quellenwerk) herausgegeben vom königlichen statistischen Bureau.

1. Die „Zeitschrift“, seit dem Jahre 1860 erscheinend, veröffentlicht das neueste statistische Material über den preussischen Staat und seine einzelnen Theile und bringt in jedem Hefte auch eine sorgfältige Auswahl statistischer Mittheilungen über das Deutsche Reich und seine Staaten, sowie die übrigen Länder Europa's und Amerika's. Besprechungen wichtiger, das Interesse der Gegenwart berührenden, staatswirthschaftlichen und staatswissenschaftlichen Fragen, soweit diesen messbare Thatsachen zu Grunde liegen; Fortbildung der Theorie und Technik der Statistik und bibliographische Nachweisen gehörten gleichfalls zu den hauptsächlichsten Bestrebungen der weitverbreiteten Zeitschrift.

Der Preis für den auch durch jede Postanstalt zu beziehenden Jahrgang von 4 Vierteljahrs-Heften und einem Gesammtumfang von mindestens 60 Bogen Royal-Quart (Jahrg. 1874 enthielt 73, 1875: 87, 1876: 84 und 1877: 96 Bogen) beträgt 10 Mark. — Ältere Jahrgänge werden zu ermässigten Preisen abgegeben.

2. Das „Jahrbuch“, von dem der neueste (IV.) Jahrgang in zwei Hälften und einem Gesammtumfang von 72 Bogen gr. Octav-Formats im Jahre 1876 erschienen ist, gibt Nachrichten über alle Zweige der Statistik und über das gesamme Gebiet des preussischen Staats- und Volkslebens, in gedrängter, übersichtlicher und leicht benutzbarer Form. Es ist ein statistisches Nachschlagebuch für Preussen und bzw. das Deutsche Reich von möglichster Vollständigkeit.

Der Preis für die I. Hälfte des IV. Jahrgangs ist 8 Mark, gebunden 9 Mark; für die II. Hälfte 5 Mark 60 Pf., gebunden 6 Mark 50 Pf. Er kann complet oder getheilt bezogen werden. Auch frühere Jahrgänge sind noch vorräthig. — Der V. Jahrgang wird vor Anfang 1879 nicht ausgegeben werden.

3. Die „Preussische Statistik“ ist das eigentliche amtliche Quellenwerk für preussische Landeskunde. In dasselbe werden alle diejenigen grösseren Arbeiten des königlichen statistischen Bureau's, Tabellen und Nachweisungen aufgenommen und ausführlich veröffentlicht, die in den vorgenannten Veröffentlichungen nicht genügenden Platz finden. Die Herausgabe erfolgt in zwanglosen Heften, von welchen jedes immer nur einen Gegenstand behandelt. Der Preis der einzeln käuflichen Hefte richtet sich nach ihrem Umfange.

Neueste Eisenbahn-Literatur.

Im Verlage von Orell Füssli & Co. in Zürich sind erschienen:

Zschokke, Olivier, Der Betrieb der schweizerischen Eisenbahnen unter Leitung des Bundes. (Schweizer Zeitfragen 1. Heft.)

2. Auflage. 80 geheftet. Preis Fr. 2. —

Coutin, Jules, Etude sur le chemin de fer Nord-Est-Suisse. (Schweizer Zeitfragen 2. Heft.) 80 geheftet. Preis Fr. 1. 50

Dietler, H., Die schweizerische Eisenbahnfrage. (Schweizer Zeitfragen 4. Heft.) 80 geheftet. Preis Fr. 1. 50.

Schweizerische Eisenbahn-Statistik. II. Band. Enthaltend die Haupt-Betriebsresultate für die Jahre 1868—1873. Folio, geheftet. Preis Fr. 3. 50. (OF91V)

Schweizerische Eisenbahn-Statistik für das Betriebsjahr 1873.

III. Band, 1. Lieferung. Folio, geheftet. Preis Fr. 6. —

Situation und Reconstruction der Nordostbahn. Bericht der von einer Actionär-Versammlung gewählten Commission. Mit 8 graphischen Tabellen in Farbendruck. 80 geheftet. Preis Fr. 2. —

Demnächst wird erscheinen:
Toth v. Felseö-Szopor, Karl,
Ingenieur u. Inspector
d. k. u. St.-E.-B.

Die

Selbstkosten u. die Tarif-Construction der Eisenbahntransporte

mit besonderer Rücksicht auf den Personentransport.

Mit 3 Tabellen.

Preis circa Fr. 2,70.

ORELL FUSSLI & Co., Zürich.

Forges Verviétoises

Fers à Cheval et fers à Mulet

CLÉMENT ORTMANS ET FILS

VERVIERS

[3142]

I Eiserne Tragbalken I

Den Herren Architeuten, Baumeistern u. Bauunternehmern empfehlen wir hiermit unser reichhaltiges Lager von I-Balken und machen Tit. besonders darauf aufmerksam, dass Bau-Eisenconstructionen (wie Säulen, Consolen, Lichthöfe, eiserne Treppen, etc. etc.) unsere Spezialität sind und wir eiserne Gebälke in fixer Länge, sowie mit etwa erforderlichen Bearbeitungen sofort liefern können.

Gebrüder Koch

1958] Eisengiesserei und mechanische Werkstätte in Zürich.

Schiefertafelfabrik ENGY

in Glarus,

empfiehlt den HH. Architeuten und Bauunternehmern ihre unter der Leitung eines tüchtigen Fachmannes gewonnenen Schieferproducte als Platten roh, ein- und beidseitig geschliffen in beliebigen Grössen und Formaten, für die verschiedensten Zwecke verwendbar.

[3061]

Als vorzüglich praktisch bewähren sich solche für Bodenbelege in Hausfluren, Küchen, Kellern u. s. w., für Schulwandtafeln, Fenstersimsplatten und ganz besonders auch für Pissoirs. Dachschiefer in garantirt guter, dauerhafter Waare.

Preiscourante und Muster stehen jederzeit zu Diensten.

Unterzeichneter empfiehlt den Herrn Architeuten, Bauunternehmern und Zimmermeistern seine prämire

Ausarbeitung von Schablonen *

in natürlicher Grösse, aus Carton ausgeschnitten, also für die Ausführung auf Bretter (Laden) sofort verwendbar zu äussern und inneren Verzierungen von Oeconomiegebäuden, Chalets und Gartenhäusern, als:

1. Knelblumen, Giebelblumen und Giebeldreiecke auf 1/4, 1/8 und Winkel-dächer berechnet, für je eine Dachneigung mehrere Sorten.
 2. Hängende Giebelblumen mit den dazu passenden Sparrenverzierungen und erforderlichen Eckköpfen.
 3. Horizontale Stirnverzierungen nach allen Grössen und Formen, für jede beliebige Bedachung geeignet.
 4. Verschiedene Consolen und Pfettenträger.
 5. Treppenkönige und Geländerverzierungen.
 6. Fenster- und Thürenverzierungen.
 7. Verzierungen für Veranda, Einzäunungen und Pissoirs.
 8. Füllungen für Felläden, Giebel- und Kniewände.
 9. Bügele, Sparren-, Sattel- und Pfettenköpfe.
 10. Eine Menge Gallerien-, Balkon- und Laubenbrüstungen.
- Das ganze Werk, bestehend aus 50 Stück, ist ein schnell bei der Hand habende Hülfsmittel und ist der Preis für dasselbe incl. Kiste nur 30 Fr. = 24 Mark.
- Dasselbe auf Carton gezeichnet unausgeschnitten incl. Kiste 20 Fr. = 16 Mark.
- In monatlicher Lieferung mit je 10 Nummern Fr. 6,25 = 5 Mark.

— Franco innerhalb der Schweiz. —

Ferner wird ein Werk für Bauteischler und ein solches für Decorationsmaler, ebenfalls 50 Stück haltend, zu den gleichen Preisen wie das oben erwähnte abgegeben.

Zeugnisse über practischen Werth stehen zu Diensten.

A. Ruggle, Baumeister
in Murten (Schweiz).

3045]